

AQS Baden-Württemberg Jahrestagung 2010/2011

Akkreditierung in Deutschland –
Erfahrungen mit der DAkkS

Tilman Burggraef

- Historie der DAkkS
- Aufgabe der DAkkS
- Der duale Weg
- Organisation der DAkkS
- Spannungsfelder
- Ansätze der Verbandsarbeit
- Allgemeine Betrachtung

Historie der DAkKS

- Noch vor wenigen Jahren haben in Deutschland ca. 20 Stellen Akkreditierungen ausgesprochen.
- Das System war rechtlich nicht stabil (DAR).
- Bereits vor 7 Jahren gab es erste Ansätze des BMWA zur Neuordnung des Akkreditierungswesen.
- Erst Regelungen der EU zum gemeinsamen Binnenmarkt schafften mit der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 die Voraussetzung für die DAkKS.
- Wesentliche Forderung dieser Verordnung ist die Schaffung **einer** nationalen Akkreditierungsstelle.
- Die Verordnung trat am 01.01.2010 in Kraft, zeitgleich nahm die DAkKS ihre Arbeit auf.

Historie der DAkKS

- Hierbei war die heutige Struktur der DAkKS, die einer beliebigen keineswegs „gesetzt“.
- Letztlich wurden die wichtigen Akkreditierungsstellen DATECH, DACH, DAP und (später) der DKD in einer privatrechtlichen Körperschaft zusammengefaßt, der anschließend hoheitliche Aufgaben durch Beleihung übertragen wurden.
- **Eurolab und VUP haben sich aus Gründen der Kontinuität der Kompetenz und der Transparenz für diese Lösung eingesetzt.**

Aufgabe der DAkKS

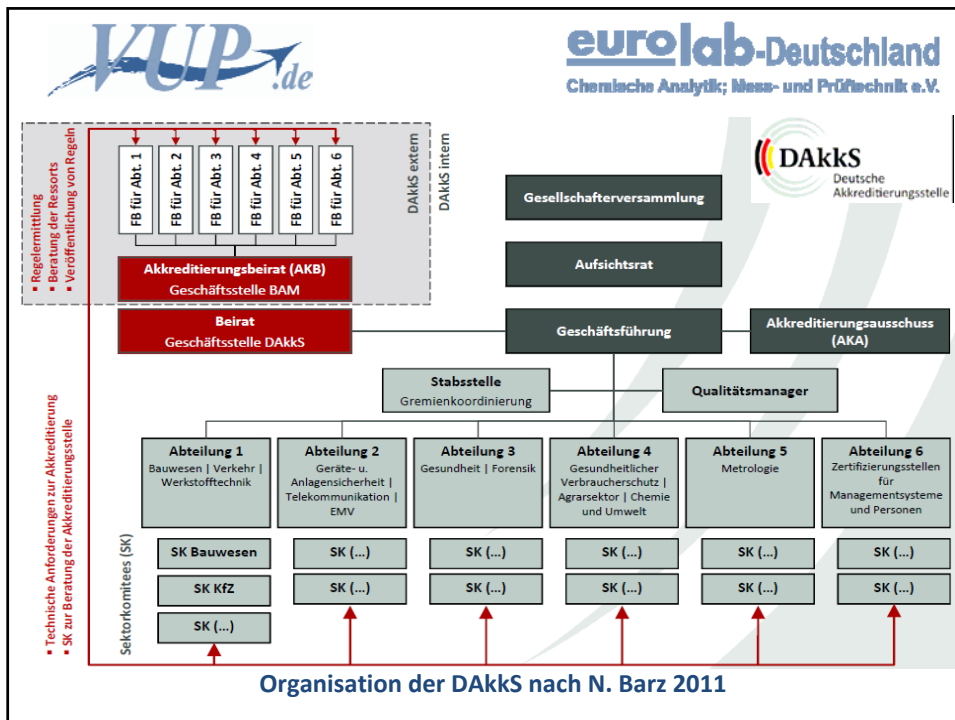
- Die Aufgabe der DAkKS ist die Akkreditierung und damit die **Kompetenzfeststellung**.
- Aufgabe der DAkKS ist **nicht** die behördliche Anerkennung (Notifizierung).
- Diese wird von der EU-Verordnung **nicht** angetastet!
- Die Mitgliedsländer **sollten** die Akkreditierung als wichtiges Mittel zur Kompetenzfeststellung auch im Rahmen der Notifizierung fördern .

Der duale Weg

Es gibt in Deutschland also auch weiterhin zwei Wege der Kompetenzfeststellung:

- Die Akkreditierung
- Die behördliche Prüfung

Diese können von Bereich zu Bereich und von Bundesland zu Bundesland variieren.



VUP.de **eurolab-Deutschland**
Chemische Analytik; Mess- und Prüftechnik e.V.

DAKKS
Deutsche Akkreditierungsstelle

Regelermittlung
Beratung der Ressorts
Veröffentlichung von Regeln

DAKKS extern
DAKKS intern

Gesellschafterversammlung
Aufsichtsrat
Geschäftsführung

Akkreditierungsbeirat (AKB)
Geschäftsstelle BAM

Beirat
Geschäftsstelle DAKKS

Akkreditierungsausschuss (AKA)

Stabsstelle
Gremienkoordinierung

Qualitätsmanager

Abteilung 1
Bauwesen | Verkehr | Werkstofftechnik

Abteilung 2
Geräte- u. Anlagensicherheit | Telekommunikation | EMV

Abteilung 3
Gesundheit | Forensik

Abteilung 4
Gesundheitlicher Verbraucherschutz | Agrarsektor | Chemie und Umwelt

Abteilung 5
Metrologie

Abteilung 6
Zertifizierungsstellen für Managementsysteme und Personen

Sektorkomitees (SK)
SK Bauwesen
SK Kfz
SK (...)

Technische Anforderungen zur Akkreditierung
SK zur Beratung der Akkreditierungsstelle

Spannungsfelder

- Kosten
- Reaktionszeiten
- Fachliche Grundlagen

Spannungsfeld Kosten

- Die Kosten der Akkreditierung im Umweltbereich sind generell um einen (hoch) zweistelligen Prozentsatz gestiegen!
- Argumentation der DAkKS an dieser Stelle ist maßgeblich, dass sie mit Ihren Gebühren ihrerseits ihre Kosten zu decken hat und Ihr Aufwand gestiegen ist.

Spannungsfeld Kosten / Ansätze der Verbandsarbeit

- Der Vorstoß des VUP zur sachgerechten Behandlung externer Probenehmer im Rahmen der Gebührenverordnung war erfolgreich.
- Das Verwaltungskostengesetz (kostenlose Akkreditierung für behördliche Labore) wird geändert
-> der Einfluß der Verbände war hier allerdings gering.
- Einfordern der Nachvollziehbarkeit von Gebührenbescheiden
- Sammlung unplausibler Gebührenbescheide, koordiniertes Vorgehen als der effektivste Weg zumindest indirekt Einfluß auf die Kostenstruktur der DAkKS zu nehmen.

Spannungsfeld Reaktionszeiten

- Allgemein wurden (werden?) von der Branche überlange Reaktionszeiten der DAkKS im Rahmen von Akkreditierungsverfahren beklagt.
- Diese wurden (werden?) maßgeblich mit üblichen Anlaufschwierigkeiten begründet (Aufbau von Verwaltung, Datensystemen etc.).

Spannungsfeld Fachliche Grundlagen

- Gewollte Erhöhung der „Akkreditierungstiefe“, begründet durch die Überwachung der DAkKS durch EA
- Schwierigkeiten in der Besetzung des Gutachterpools (insbesondere Emission/Immission)
- Primat der Notifizierungsstellen

Ansätze der Verbandsarbeit

- Projektgruppe Akkreditierung im VUP
- Eurolab-Ausschüsse EDAC und EDAQ
- Besetzung von Gremien
 - Sektorkomitees
 - Fachbeiräten
 - Akkreditierungsbeirat

Ansätze der Verbandsarbeit

Stellungnahmen im Rahmen der Regelermittlung -
Aktuelle Beispiele:

- Verfahren der DAkkS zur Abgabe und Nachverfolgung von Stellungnahmen, z.B. gegenüber EA, ILAC und IAF
- Allgemeine Regeln zur Akkreditierung von Konformitätsbewertungsstellen
- Vertretung der Position der Konformitätsbewertungsstellen zur flexiblen Akkreditierung in den Sektorkomitees

Allgemeine Betrachtung

- Das System darf nicht wettbewerbsverzerrend wirken (kosten, regional- und spartenspezifische Auslegung).
- Durch die Schaffung der DAkkS steigen Bedeutung und Anerkennung der Akkreditierung.
- Das Zusammenspiel von Anerkennung/Notifizierung ist unsere wesentliche Arbeitsgrundlage.

Allgemeine Betrachtung

- Unsere Aufgabe sehen wir darin, für die Akkreditierung im Spannungsfeld fachlicher Grundlagen, öffentlicher Akzeptanz und betriebswirtschaftlichem Pragmatismus den richtigen Weg zu finden!



eurolab-Deutschland
Chemische Analytik; Mess- und Prüftechnik e.V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!